KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Wallmerod
Ortsgemeinde Oberahr
AGS-Schlüssel: 14308281

Stichtag: 30.11.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 548

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 9

Einwohner gesamt: 557

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	274	50	274	50	548	100
davon Ausländer	8	44,444	10	55,556	18	3,285
Einwohner nur mit Nebenwohnung	5	55,556	4	44,444	9	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**279**	**50,09**	**278**	**49,91**	**557**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	22	4,015	21	3,832	43	7,847
10-19 Jahre	40	7,299	26	4,745	66	12,044
20-29 Jahre	23	4,197	24	4,38	47	8,577
30-39 Jahre	34	6,204	38	6,934	72	13,139
40-49 Jahre	35	6,387	39	7,117	74	13,504
50-59 Jahre	42	7,664	52	9,489	94	17,153
60-69 Jahre	49	8,942	38	6,934	87	15,876
70-79 Jahre	17	3,102	18	3,285	35	6,387
80-89 Jahre	11	2,007	15	2,737	26	4,745
90-99 Jahre	1	0,182	3	0,547	4	0,73
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**274**	**50**	**274**	**50**	**548**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,277	7	1,277	14	2,555
3-5 Jahre	9	1,642	5	0,912	14	2,555
6-15 Jahre	32	5,839	28	5,109	60	10,949
16-17 Jahre	5	0,912	4	0,73	9	1,642
18-20 Jahre	12	2,19	5	0,912	17	3,102
gesamt	**65**	**11,861**	**49**	**8,942**	**114**	**20,803**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	3	0,547	0	0	3	0,547
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,73	1	0,182	5	0,912
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,365	4	0,73	6	1,095
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,365	2	0,365	4	0,73
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,547	2	0,365	5	0,912
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,365	2	0,365	4	0,73
gesamt	**16**	**2,92**	**11**	**2,007**	**27**	**4,927**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	49	8,942	56	10,219	105	19,161
römisch-katholisch	138	25,182	148	27,007	286	52,19
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,182	1	0,182	2	0,365
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,73	5	0,912	9	1,642
ohne Angabe, gemeinschaftslos	82	14,964	64	11,679	146	26,642
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**274**	**50**	**274**	**50**	**548**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	105	19,161	82	14,964	187	34,124
verheiratet	129	23,54	134	24,453	263	47,993
verwitwert	6	1,095	26	4,745	32	5,839
geschieden	32	5,839	31	5,657	63	11,496
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,365	1	0,182	3	0,547
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**274**	**50**	**274**	**50**	**548**	**100**

Die Daten wurden am 01.12.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.